

## **P2 - Schriftliche Arbeit in Form einer Lebensweltanalyse**

### **1. Erstellung einer Lebensweltanalyse und Bewertung dieser in Bezug auf einzelne Personen, Gruppen oder Familien unter möglicher Einbeziehung folgender Fragestellungen:**

- Wie wird die Lebenswelt der von Ihnen beschriebenen AdressatInnen in Ihrem Arbeitsfeld definiert?
- Wie kommt die Lebenswelt der AdressatInnen in Ihrem Arbeitsfeld vor?
- Welchen Aspekten der Lebenswelt der AdressatInnen werden in Ihrer Einrichtung besondere Bedeutung zugemessen?
- Welche fachlichen Kompetenzen sind erforderlich, um die Gegebenheiten der Lebenswelt der AdressatInnen zu erkennen, entsprechende Ressourcen, wie auch Netzwerke zu entdecken und Alternativen zu schaffen?
- Welche konzeptionellen und methodischen Handlungsansätze in Ihrer Arbeitsstelle sind bedeutsam und welchen Stellenwert hat die Lebenswelt darin?
- Welche institutionellen Arrangements und welche Handlungsmuster sind in Ihrem Arbeitsfeld relevant?
- Welche Möglichkeiten der Unterstützung, Förderung und Neugestaltung lebensweltlicher Ressourcen werden in Ihrer Einrichtung genutzt?
- Wie wird die Eigensinnigkeit der Problemsicht der AdressatInnen berücksichtigt?
- Wie werden AdressatInnen in ihrer Lebenswelt begleitet?
- Wie wird in gegebenen Lebensmöglichkeiten der AdressatInnen agiert?
- Wie gestaltet sich das Verhältnis von „Hilfe und Kontrolle“ in den Interventionen mit den AdressatInnen?
- Wie werden sozialpädagogische/sozialarbeiterische Orte/Räume neu inszeniert?
- Welche professionellen Kompetenzen sind in Ihrem Arbeitsfeld in Bezug auf eine Lebensweltanalyse bedeutsam?
- Welche Handlungsstrategien und Möglichkeiten einer sozialpolitischen Einmischung zur Gestaltung von Lebenswelten werden in Ihrer Einrichtung genutzt?

### **2. Wie wird auf die Lebenswelt (der von Ihnen ausgewählten AdressatInnen) in der entsprechenden Fachliteratur (Ihres Arbeitsfeldes) Bezug genommen?**

### **3. Wie nähern Sie sich der Lebenswelt der AdressatInnen, wie reflektieren Sie Ihre gemachten Erfahrungen auf dem Hintergrund der Analyse und zu welcher eigenen Einschätzung kommen Sie?**